

I. Vorbericht

Dem Eigenbetrieb Kommunales Gebäudemanagement (Eb KGm) obliegt zum einen die Dienstleistungsfunktion für das vollständige Facility Management für kommunale Liegenschaften einschließlich Hochbauten, wobei es sich nicht nur um stadteigene, sondern auch um angemietete Liegenschaften bzw. Immobilien, die für Verwaltungs-, Schul-, Kultur- und ähnliche Zwecke genutzt werden, handelt. Des Weiteren ist der Eb KGm kommunaler Träger der drei städtischen Kindertageseinrichtungen in der Kleinen Schulstr. 26, Stormstr. 13 und Wiener str. 36 a.

Darüber hinaus ist der Eigenbetrieb Kommunales Gebäudemanagement als Dienstleister für andere städtischen Eigenbetriebe und Gesellschaften tätig.

Den Vorschriften der Neufassung der Eigenbetriebssatzung zum 01.01.2014 gemäß sowie den Vorschriften der §§ 16 und 17 des Gesetzes über die kommunalen Eigenbetriebe im Land Sachsen-Anhalt (EigBG LSA) sowie §§ 3 und 4 der Eigenbetriebsverordnung des Landes Sachsen-Anhalt (EigVO LSA) vom 25. Mai 2012 entsprechend wurde der Wirtschaftsplan 2015 des Eigenbetriebes Kommunales Gebäudemanagement getrennt nach Eb KGm ohne GB Kindertageseinrichtungen und GB Kindertageseinrichtungen und für den Eigenbetrieb insgesamt jeweils bestehend aus der Erfolgs- und Vermögensplanung für das Jahr 2015, der mittelfristigen Finanzplanung 2016 bis 2018 sowie der Stellenübersicht für das Wirtschaftsplanjahr 2015 aufgestellt.

Die Wirtschaftsplanung des Eb KGm wurde städtischen Konsolidierungsvorgaben unterzogen. Im Ergebnis mussten die zum Zeitpunkt der Planung für das Wirtschaftsjahr 2015 ermittelten Planansätze des Eb KGm (Stand Juni 2014) erheblichen Kürzungen unterzogen werden. In Summe wurden im Wirtschaftsplan 2015 des Eb KGm Kürzungen i. H. v. insgesamt 1.288.296 € vorgenommen. Diese Kürzungen wirken sich im städtischen Haushalt 2015 i. H. v. 748.901 € aus. Für die mittelfristige Finanzplanung 2016 – 2018 sind die konsolidierten Planansätze 2015 fortzuschreiben. Die Wirtschaftsplanung 2015 und mittelfristige Finanzplanung 2016 – 2018 unterliegt damit starken Planungsrisiken.

Die konsolidierte Wirtschaftsplanung 2015 umfasst im Bereich des Erfolgsplanes insgesamt Erlöse/Erträge sowie Aufwendungen in Höhe von jeweils 31.853.520 €, davon Eb KGm ohne GB Kindertageseinrichtungen 28.518.666 € und GB Kindertageseinrichtungen 3.334.854 € mit einem Jahresergebnis von jeweils 0 €.

Die Vermögensplanung 2015 umfasst ein Einnahme- und Ausgabevolumen in Höhe von insgesamt 594.447 € davon Eb KGm ohne GB Kindertageseinrichtungen mit 532.027 € und GB Kindertageseinrichtungen mit 62.420 €.

Die konsolidierten finanziellen Verpflichtungen 2015 der LH MD stellen sich wie folgt dar:

Bezeichnung	Planansatz 2015
Hochbauunterhaltung einschl. Graffiti-Entfernungen	4.452.794 €
Unterhaltung Grün	156.700 €
Öffentliches Grün - SFM	54.100 €
Nutzungsentgelte	7.824.292 €
Vorauszahlungen für Betriebs- und Nebenkosten einschl. f. angemietete Objekte	11.663.588 €
Mieten/Pachten	484.970 €
Zuweisung für pädagogisches Personal Kita (nach KiFöG)	2.638.344 €
Zuweisung für Betrieb und Unterhaltung Kita (nach KiFöG)	576.434 €
Kostenerstattungen für Bauherrenfunktion, Leerstands- und Hausverwaltung, Überlassungsverhältnisse	2.436.507 €

Darüber hinaus ist die LH MD verpflichtet, Altersteilzeitzahlungen von Beschäftigten zu leisten, die noch aktiv sind, deren Verträge jedoch vor dem 01.01.2007 geschlossen wurden. Bei Eigenbetriebsbildung wurden dem Eb KGm die Rückstellungen für Aufstockungsbeträge und bis zum 31.12.2006 zu bildende Erfüllungsrückstellungen nicht übertragen, so dass die Zahlungspflicht der LH MD in Jahresscheiben abzurufen ist. Für das Wirtschaftsjahr 2015 beträgt diese Zahlungspflicht 140.152 €.

Die konsolidierten, auf dem Planungsniveau 2015 fortgeschriebenen, mittelfristigen Finanzplanungen 2016 bis 2018 unterliegen der Kenntnisnahme.

Die Liquidität des Eb KGm wird über die Erfüllung der Zahlungspflichten der LHS MD entsprechend Fälligkeit gewährleistet.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite ist auf 1.500.000 € festgesetzt. Kassenkredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wurden bisher nicht in Anspruch genommen.

gez.

Ulrich

Betriebsleiter